

BESTÄTIGTE TOP-BULLEN, BREITES INSIRE-ANGEBOT

Wir halten ein breites Angebot an CRV-Spitzenvererbern in den Segmenten töchtergeprüfte Bullen, genomische Jungvererber und natürlich hornlose Bullen für Sie bereit.

Bei den töchtergeprüften Bullen können wir Ihnen neben einer Vielfalt an hoch abgesicherter Genetik mit dem in der Steiermark gezogenen Bullenvater **Maximal** unseren besten Neueinsteiger anbieten. Seinen Vater, den Manton-Sohn Martin, hat man in der Zucht nicht sehr stark genutzt, aber sein Muttersvater Reumut wurde breit eingesetzt. Maximal-Töchter werden als eher unauffällige Kühe beschrieben. Er hat ein ausgeglichenes Profil und punktet mit Töchterfruchtbarkeit und seiner Eignung als Kalbinnenbulle. Was das Exterieur angeht, vererbt er etwas kürzere Schenkeleuter mit eher längeren Strichen. Wissen sollte man auch, dass etwa 20 % seiner Nachkommen einen roten Kopf haben. Höchst erfreulich präsentiert sich auch der Dell-Sohn **Ducati**. Mit weiteren Töchtern beim 2. Kalb verbessert er sich erneut und hat jetzt gGZW 126 zu bieten. Es empfiehlt sich, Ducati nur auf Kühe einzusetzen.

Varta bleibt „Mister Doppelnutzung“.



Foto: Giorgio Soldi

Laura ist die Mutter von Doc und Mysterium Pp

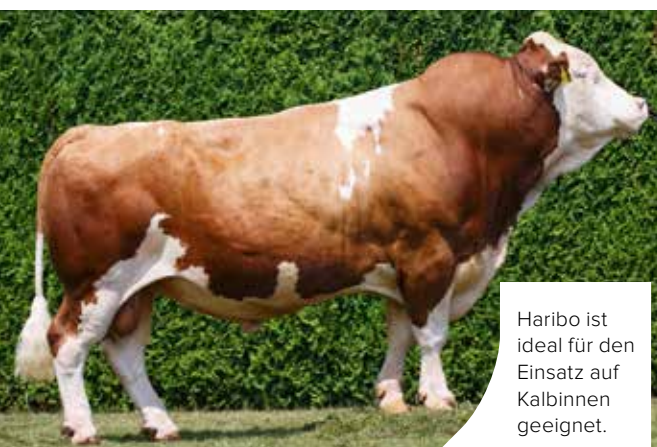
Bei einer etwas knapperen Milchmenge glänzt er mit sehr hohen Inhaltsstoffen und einem Top-Fleischwert. Vartas fruchtbare Töchter sind leichtkalbig.

Exterieurmäßig macht er mittelrahmige Kühe mit etwas kräftiger ausgeprägten Sprunggelenken. Das kleine, drüsige Euter hat ideal verteilte, etwas kürzere Striche.

Wobbler, Mint und **Galileo** können inzwischen mit sehr hohen Töchterzahlen aufwarten, die sich zwischen 7 635 und 11 996 bewegen. Sie belegen noch immer Plätze in der Spitzengruppe der töchtergeprüften Bullen. Wobbler hinterlässt eine

extrem gleichmäßige, hochleistende Produktionskuh, die im Körper sehr stabil ist. Mint glänzt als Spezialist für Leistung, Eutergesundheit und Fundament auf überragendem Niveau.

Galileo hat im Alter von fast 14 Jahren noch immer einen gGZW von 127. Besonders erfreulich stellen sich **Haribo** und **Epinal** dar, die schon als genomische Jungvererber stark eingesetzt wurden. Die Töchter beider Bullen realisieren hohe Leistungen, die sie dank ausgezeichneter Persistenz gleichmäßig über die Laktation verteilt erbringen. Haribo eignet sich für die Anpaarung auf Kalbinnen, ist positiv für Fettleistung und vererbt einen etwas knapperen Rahmen sowie kräftigere Zitzen. Im Vergleich dazu kommt Epinal



Haribo ist ideal für den Einsatz auf Kalbinnen geeignet.

Foto: Stephan Hauser

mit sehr starker Rahmenvererbung und einer etwas feineren Zitzenausbildung daher. In Anbetracht seiner hohen Leistungsvererbung ist die Töchterfruchtbarkeit bei Epinal besonders positiv zu bewerten.

Mit **Manolo Pp** haben wir einen ganz außergewöhnlichen Hornlosbullen im Portfolio. Hohe Leistungsbereitschaft, starke Fitness, ein wirklich einzigartiges Exterieur und das Hornlos-Gen sind für seine Popularität ursächlich. Bei ihm sollte man jedoch auf Fettprozente und Melkbarkeit achten. Er ist für Kalbinnen geeignet und dürfte hervorragend auf Töchter von Haribo passen.

Sperma von Magic, Mint, Wobbler und Varta ist auch in weiblich gesexter Form erhältlich. Haribo-Sperma kann man in der männlich gesexten Variante einsetzen, um die Nachzucht gezielt zu steuern.

InSire – genomische Jungvererber

Bei den genomischen Jungvererbern haben Sie die Qual der Wahl. Wenn man auf eine effiziente und gesunde Fleckviehherde aus ist, findet sich bei unseren InSire-Bullen dank der unterschiedlichsten Abstammungen und Zuchtwertkombinationen für jeden Geschmack etwas.

Interessant sind die derzeit noch etwas knapperen Bullen **Doc** und **Erzherzog**. Doc ist der beste Bulle der Dior-Linie. Er hat einen sehr starken Milchwert bei positiver Abkalbung. Erzherzog stammt aus einer äußerst langlebigen und leistungsbereiten Kuhfamilie. Sein Vererbungsmuster ist durch hohe Milchmenge, positive Fitness und ein exzellentes Exterieur mit super Eutern (134) geprägt.

Was Euter betrifft, legt **Habsburger** noch einen drauf, denn er glänzt hier mit 140 Zuchtwertpunkten. Für einen Herzschatz-Enkel hat Habsburger deutlich positive Fitnesswerte.

Der neu ins Spiel gekommene **Hyper** ist ein Allrounder, der hohe Inhaltsstoffe mit hervorragender Fitness und einem herausragenden Exterieur verbindet. Er sorgt für etwas kräftigere Zitzen. Neu an den Start geht auch **Heyman**. Dieser Herzau-Sohn aus einer extrem fitnessstarken Kuhfamilie hat ein sehr ausgeglichenes Zuchtwertprofil.



Endessa ist die Mutter des InSire-Bullen Habsburger. Ihre Mutter und die Großmutter stehen noch im Züchterstall.

Foto: Luca Nölli

Makay und **Zaras** sind zwei Bullen im CRV-Angebot, die Eutergesundheit und Melkbarkeit verbessern und dies mit einer exzellenten Eutervererbung kombinieren. Zaras, den man nur auf Kühe einsetzen sollte, hat noch dazu einen hohen Fleischwert. Makay ist eher etwas fitnesslastiger.

Der Elevation-Sohn **Elaxis** punktet mit Leistung, Fitness und Exterieur.

Als der aktuell beste Vigor-Sohn und Raldi-Enkel zeigt **Venol** seine Stärken im Fitnessbereich.

Wer einen genomischen Jungvererber bevorzugt, dessen Vater ein töchtergeprüfter Bullen ist, liegt mit **Virginia**, **Wuhudler**, **Wettiner**, **Wrestler** oder **Specter** richtig.

Sie möchten gerne einen InSire-Bullen einsetzen, der sehr hohe Inhaltsstoffe vererbt? Dann empfehlen wir **Witzel**, der auch einen töchtergeprüften Vater hat.

Worldcup, der Vater der ebenfalls im CRV-Zuchtprogramm genutzten Bullen **Wüstensohn** und **Westwind**, wird wohl beim Dezember-Schätztermin mit seinem ersten töchterbasierten Zuchtwert herauskommen.


InSire – Hornlosbullen

Sowohl **Hornlos PP** als auch **Weekend PP** sind reinerbig hornlose Neuinsteiger im Fleckviehangebot von CRV. Die Mütter der beiden sind Mahango Pp-Töchter, und als Söhne von Hongkong PP bzw. Wookie Pp stammen

sie aus zwei verschiedenen Vaterlinien. Mit **Marin Pp** ist nun einer der besten Midwest-Söhne im Rennen, der noch dazu hornlos ist! Marin Pp zeigt sich ungemein ausbalanciert und sorgt für etwas höhere Inhaltsstoffe.

Montur PS können wir jetzt als einen sicheren Kalbinnenbulle empfehlen. Weiter im Einsatz bleiben die äußerst beliebten Hornlosbullen **Mercedes Pp** und **Mysterium Pp**.

In weiblich gesexter Form können wir unsere InSire-Bullen **Montur PS** und **Wüstensohn** (ab September) anbieten. Wer Bullenkälber produzieren möchte, kann männlich gesextes Sperma des Kalbinnenbullens **Hongkong PP** nutzen.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen auch weiterhin viel Freude und Erfolg mit Ihrer Fleckviehgenetik von CRV. 



Marin Pp, ein interessanter natürlich hornloser Vererber.

Foto: Stephan Hauser